



Agile Projektmethoden im Kontext des reformierten Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)

Fremdpersonaleinsatz, Werk- und/oder Dienstverträgen, Equal Pay,
Equal Treatment

bitkom
akademie

Agile Projektmethoden im Kontext des reformierten Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)

Praxisworkshop zu Fremdpersonaleinsatz, Werk- und/oder Dienstverträgen, Equal Pay, Equal Treatment

Die Bedeutung agiler Projektmethoden nimmt zu – branchenübergreifend!

Agile Projektmethoden (z.B. Scrum) sind mittlerweile für Unternehmen aller Branchen ein zentrales Thema. Sie erfordern nicht nur ein Umdenken in den Arbeitsprozessen, sondern insbesondere bei Vertragswerken. Bei agilen Projekten ändern sich die Konstellationen zwischen Auftragnehmer und Auftraggebern. Zudem muss der Einsatz von Fremdpersonal einer kritischen juristischen Prüfung unterzogen werden, um den Vorgaben des reformierten Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) Rechnung zu tragen. Dabei sind nicht nur die Verträge, sondern vor allem die Projektdurchführung (Projektmanagement, Personaleinsatz, Zusammenarbeit) AÜG-konform zu gestalten. Die Vertragsparteien müssen bereits vor Vertragsabschluss eine klare Entscheidung treffen, ob Personal im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassungs-, Werk- und/oder Dienstverträgen eingesetzt wird. Dabei ebenso neue Vorgaben wie Equal Pay und Equal Treatment berücksichtigen. In diesem Kompaktseminar werden konkrete Handlungsoptionen und Empfehlungen für ein rechtskonformes Vertragsmanagement in Zeiten sich wandelnder moderner und hybrider Arbeitsweisen aufgezeigt.

Themenschwerpunkte des Workshops

- Arten agiler Projektmethoden (insbesondere Scrum)
- Rechtliche Einordnung & neueste Rechtsprechung
- Abgrenzung Dienstvertrag, Werkvertrag und Arbeitnehmerüberlassung
- Risiko der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbständigkeit
- Ausgestaltung von Weisungsrechten (in Abgrenzung zum Direktionsrecht)
- Projektplanung und Vertragsgestaltung
- Regelungsstruktur von Verträgen bei agilen Projekten
- Vermeidung verdeckter Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbständigkeit
- Was tun bei Fehlschlagen des Projekts?
- Compliance-Fallen und Umgang mit Behörden

Agile Projektmethoden im Kontext des reformierten Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)

Praxisworkshop zu Fremdpersonaleinsatz, Werk- und/oder Dienstverträgen, Equal Pay, Equal Treatment

Was lernen Sie in diesem Workshop?

Dieses Praxisseminar legt den Schwerpunkt auf zentralen Fragen hinsichtlich des Einsatzes agiler Projektmethoden und der damit verbundenen Lösungsoptionen für Unternehmen – unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzeslage. Die Referenten diskutieren mit den Teilnehmern insbesondere die vertraglichen Gestaltungsmöglichkeit des Fremdpersonaleinsatzes bei agilen Projekten sowie die Herausforderungen bei der Personalleihe aus Kundenperspektive sowie aus Sicht der Personaldienstleister. Ein besonderer Fokus liegt auf den Hürden, die in diesem Zusammenhang auf Unternehmen der Digitalbranche zukommen können.

An wen richtet sich der Workshop?

- an alle Unternehmen, die agile Projektmethoden anwenden und dabei Fremdpersonal einsetzen (im eigenen Betrieb)
- an IT Provider, und sonstige Dienstleister, die eigenes Personal/Fremdpersonal insbesondere im Rahmen agiler Projekte bei Kunden einsetzen
- an Personaldienstleister
- an Freelancer

Agenda

Agile Projektmethoden im Kontext des reformierten Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)

TAG
1

09.00-09.030

Begrüßung durch die Seminarleiter

- Vorstellungsrunde & Erwartungshaltung der Teilnehmer

09.30-11.00

Agile Projektmethoden

- Besonderheiten im Vergleich zum Wasserfallmodell
- Arten agiler Projektmethoden (insbesondere Scrum)
- Mischformen

11.00-11.15

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

11.15-ca 12.45

Rechtliche Einordnung & neueste Rechtsprechung

- Abgrenzung Dienstvertrag, Werkvertrag und Arbeitnehmerüberlassung
- Risiko der verdeckten Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbstständigkeit
- Ausgestaltung von Weisungsrechten (in Abgrenzung zum Direktionsrecht)

12.45-13.45

Mittagspause

13.45-15.15

Projektplanung und Vertragsgestaltung

- Must Have: Projektplanung
- Regelungsstruktur von Verträgen bei agilen Projekten
- Vermeidung verdeckter Arbeitnehmerüberlassung/Scheinselbstständigkeit

15.15-15.30

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

15.30-17.00

Rahmenbedingungen der Projektdurchführung

- Dos and Don'ts
- Was tun bei Fehlschlägen des Projekts?
- Compliance-Fallen und Umgang mit Behörden

ca. 17.00

Ende des Workshops

Ihre Referenten



Dr. Timo Karsten

Partner / Fachanwalt für Arbeitsrecht

Osborne Clarke

Dr. Timo Karsten berät nationale und internationale Unternehmen im Kollektiv- und Individualarbeitsrecht. Schwerpunkte sind der Einsatz von Fremdpersonal im Unternehmen, die arbeitsrechtliche Planung und Umsetzung von Outsourcing-Projekten sowie von Restrukturierungsmaßnahmen in Unternehmen. Insbesondere im IT Umfeld benötigen Unternehmen die Unterstützung externer Fachkräfte. Der Bedarf an externer IT-Expertise nimmt dabei nicht nur in klassischen IT-Unternehmen, sondern vor dem Hintergrund der digitalen Transformation auch in den sogenannten Anwenderbranchen (z.B. Maschinenbau, Banken- und Versicherungen). Timo Karsten berät sowohl Unternehmen als auch IT-Dienstleister, wie die Zusammenarbeit durch Arbeitnehmerüberlassung, Abschluss von Werk- und Dienstverträgen. Das JUVE-Handbuch 2012 empfiehlt ihn für internationale Fragestellungen (Entsendung, Outsourcing).



Ulrich Bäumer

Partner

Osborne Clarke

Ulrich Bäumer berät bei Erstellung und Verhandlung komplexer internationale IT Projektverträge (vor allem Outsourcing) und unterstützt Technologieunternehmen bei M&A Transaktionen. Er hat langjährige Erfahrung in der Erstellung und Verhandlung aller Arten von IT-Verträgen, einschließlich Lizenz-, Softwareentwicklungs-, Wartungs-, Vertriebs und Projektverträgen, sowie IT-bezogener Allgemeiner Geschäftsbedingungen. Er berät zudem Unternehmen bei deren Engagement in Indien und ist Vertrauensanwalt des Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA). Laut Wirtschaftswoche ist Ulrich Bäumer einer der besten Anwälte für IT-Recht in Deutschland. Chambers & Partners sieht ihn als einer der führenden Corporate M&A Anwälte.

Ihre Referenten



Dr. Viktoria Winstel

Rechtsanwältin / Fachanwältin für Arbeitsrecht

Osborne Clarke

Dr. Viktoria Winstel ist Mitglied des arbeitsrechtlichen Teams bei Osborne Clarke. Sie berät nationale und internationale Unternehmen in Fragen des Individual- und Kollektivarbeitsrechts, wobei sie außergerichtlich beratend und gerichtlich tätig ist. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind u.a. die Beratung zu Fragen des Fremdpersonaleinsatzes, des Bestands- und Kündigungsschutzes, der Vertragsgestaltung sowie der Fachkräftegewinnung und grenzüberschreitenden Mitarbeiterentsendung. Ferner ist sie auf die inhaltliche Gestaltung und Implementierung von Social Media Guidelines unter Einbeziehung der Mitbestimmungsgremien in Unternehmen spezialisiert. Nach ihrem Studium in Trier absolvierte Dr. Viktoria Winstel ihr Rechtsreferendariat beim OLG Frankfurt. In ihrer Wahlstation war sie in New York für ein weltweites Financial Services Unternehmen tätig. Bereits im Rechtsreferendariat lag ihr Schwerpunkt im Arbeitsrecht.



Sabine von Oelffen

Rechtsanwältin

Osborne Clarke

Sabine von Oelffen berät Unternehmen in den Bereichen Informationstechnologie und (offshore) Outsourcing. Sie ist spezialisiert auf die Erstellung von Verträgen für komplexe internationale IT-Projekte; u.a. berät sie regelmäßig hinsichtlich SAP-Verträgen. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf Lizenzrecht und Datenschutz. Sie berät auch bei Streitigkeiten im Rahmen von IT-Projekten. Sabine von Oelffen studierte Jura in München und London. Im Rahmen des Referendariats arbeitete sie u. a. im IP-Team einer internationalen Großkanzlei und für die Rechtsabteilung eines DAX-Konzerns.

Shortfacts



Preise

650 €* Regulär

550 €* für Bitkom-Mitglieder

**Die angegebenen Preise sind in Netto-Beträgen ausgewiesen.*



Termine und Veranstaltungsorte

Die Termine entnehmen Sie bitte der Website der Bitkom Akademie. [hier ↗](#)

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
T 030 27576-540 | info@bitkom-akademie.de
Weitere Seminare finden Sie unter www.bitkom-akademie.de

bitkom
akademie